

Bericht zur Wanderung am 15.06.2023

Ab 08:45 treffen sich 9 wanderlustige Senior*innen und Hündin Laila in Winnenden am Bahnhof, Bussteig 4. Mit der Buslinie 331 geht es pünktlich um 09:15 los zur Haltestelle Haselsteinstrasse in Breuningsweiler. Wir haben bestes Wetter mit bayrischem blau-weißem Himmel und um 09:30 ist es noch nicht zu heiß. Zunächst geht es durch das verschlafene und beschauliche Breuningsweiler. Hier ist die Welt noch in Ordnung. Nach 10 Minuten erreichen wir den Ortsrand von Breuningsweiler und laufen von nun an auf einer Höhenlinie oberhalb der Weinberge. Wir werden belohnt mit einer fantastischen Aussicht auf den Waiblinger Stadtteil Korb und das Remstal. Nach weiteren 15 Minuten Panoramaweg durch die Weinberge kommen wir in den kühlenden und schattigen Wald. Auf bequem zu begehenden breiten geschotterten Wirtschaftswegen geht es die nächsten 3 Km durch den Wald. An einigen Stellen gibt der Wald Blicke auf die Berge „kleiner Rossberg“ und „Haselstein“ frei. Um 11:15 verlassen wir den Wald und kommen wieder in die Weinberge mit großartigen Aussichten. Wir haben jetzt über die Hälfte der Strecke geschafft und ab jetzt geht es mit dem Weg nur noch bergab und mit der Laune bergauf in Vorfreude auf unsere Mittagseinkehr in Kleinheppach. Zunächst jedoch kommen wir nach 6,3 km Wanderung vom Ausgangspunkt Haselsteinstrasse in Breuningsweiler am Aussichtsturm „Fern sehen in Korb“ an. Das Bauwerk entstand als Station 12 der "16 Stationen" der Remstal-Gartenschau 2019. Es ist eine moderne beeindruckende Holzkonstruktion mit schwebend geführten Holztreppen mit insgesamt 104 Stufen im Innern. An der Außenseite des Turms sind gekreuzte Holzlatten montiert, an denen Weinreben hochranken. In luftiger Höhe von etwa 10 m und etwas außer Atem angekommen, wird man mit fantastischen Blicken nach Korb und Umgebung belohnt. Wieder unten angekommen formieren wir uns zu dem obligatorischen Gruppenfoto. Diesmal sitzend auf geschwungenen Relax-Liegen in Holzbauweise.

Nachdem die Gruppenbilder im digitalen Handyspeicher sind, geht es zur letzten 900 m langen Etappe nach Kleinheppach. Nach 7,3 Km Genuss-Wanderung kommen wir um 12:05 in dem Gasthof Krone in Kleinheppach an. Dort wartet schon Gaby Schmitz auf uns, die sich freut ihre alte Wanderkolleg*innen wieder zu treffen. Wir freuen uns über schmackhafte bodenständige Küche zu volkstümlichen Preisen. Uns schmeckt es nach vollendeter Wanderung besonders gut und es bleibt nichts auf den Tellern übrig.

Mit der Buslinie 209 geht es ab 13:30 wieder zurück nach Waiblingen. Dort steigen die Wander*innen um in die S-Bahn nach Winnenden zurück zum Ausgangspunkt. Dort trennt sich die Wandergesellschaft. Wir danken Traudl Schmitt für die Planung dieser gelungen Wandertour.

EK





Hörnleskopf 0,6 km
Korber Kopf 2,6 km
Sörenberg 5,8 km
Winnenden 10,1 km

Kleinheppacher Kopf 1,1 km
Kleinheppach 3,8 km
Gundelsbach 4,7 km
Buoch 7,1 km

Buoch 3,4 km
Birkmannsweiler
Bürg
Stöckenhof 1,3 km

Hörnleskopf 0,6 km
Parkplatz Hanweiler Sattel 1,4 km
Korber Kopf 2,6 km

Belzberg 1,7 km
Kleinheppach 3,7 km

Hörnleskopf 0,6 km
Parkplatz Hanweiler Sattel 1,4 km
Korber Kopf 2,6 km

Kleinheppacher Kopf 1,1 km

Kreuzzeiche 1,1 km
Winn./A. Kärcher-Halle 4,4 km
Winnenden / Bahnhof 6,2 km



